

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1913

129 (6.6.1913) Zweites Blatt

Aus dem Lande.

Durlach.

Verhaft wurde am Dienstag nachmittag ein Maler...

Bruchsal.

Sozialdemokratische Partei. Am Samstag Abend findet eine Mitgliederversammlung in der 'Pfalz' statt.

Rastatt.

Bürgerauschussung. Die auf Dienstag, 3. Juni, abends 7/8 Uhr, anberaumte Bürgerauschussung war von 62 Mitgliedern besucht.

Gefängnis entsprungenen bekannte Hh. Engelhardt. Er wurde noch gestern Abend in Offersheim verhaftet.

Mannheim, 4. Juni. In vergangener Nacht verfuhr sich eine 16 Jahre alte Handelschülerin von hier in der Küche ihrer elterlichen Wohnung in der Seidenheimerstraße durch Einatmen von Leuchtgas aus noch unbekannter Ursache zu töten.

Freiburg, 4. Juni. Der am 2. Juni in der Weistrafte von einem Pferde getretene Fuhrknecht ist seinen Verletzungen erlegen.

Die Arbeiterbewegung marschiert. Aus Neuburgweier, 2. Juni, wird uns geschrieben: Am letzten Sonntag hielt der Gesangsverein 'Liederklang' eine außerordentliche Generalversammlung ab.

Auch wir begrüßen mit den übrigen Arbeitergesangsvereinen dieses jüngste Glied unserer Arbeiterbewegung. Mögen die Arbeiter von Neuburgweier nun es auch nicht verabsäumen, dem jungen Verein ihre Unterstützung zu teil werden zu lassen.

Der 14. Verbandstag des badischen Konditorenverbandes fand dieser Tage in Bruchsal statt. Neben zahlreichen badischen Mitgliedern waren Vertreter aus Württemberg, Bayern, Elsaß, Lothringen, Rheinland und Hessen erschienen.

Unser Garten im Juni. Der Mai hat die Entwicklung der Anpflanzungen im Garten gefördert und die Blumenbeete können bereits zur Sommerbepflanzung hergerichtet werden.

Briefkasten der Redaktion.

Durlach. Stammtisch im 'Darmstädter Hof'. In Bruchsal wird noch mit dem Abendheller hingedult.

Verantwortlich: Für den politischen Teil, Partei, Gewerkschaftliches, Neues vom Tage und Lokale Nachrichten: Wilhelm Kolb; für den übrigen Inhalt: Hermann Winter; für die Inserate: J. B. Gustav Krüger, alle in Karlsruhe, Luisenstr. 29.

Schuhwaren advertisement for R. Altschüler. Features an image of a shoe and lists various styles for men and women with prices. Includes 'besonders billigen Preisen' and 'Für Damen'/'Für Herren' sections.

Wiespreise! advertisement listing prices for various types of linens and fabrics. Includes 'Leinen', 'Staubmäntel', 'Cottur-Röcke', etc.

Neue spanische Weinhalle advertisement. Located at Restauration z. Alten Fritz, Wilhelmstrasse 13. Offers 'Empfehle meine naturreinen deutsche, sowie spanische Weine'.

Rucksäcke advertisement for Rofferhaus. Lists various types of backpacks and travel gear. Includes 'Rucksäcke für Erwachsene und Kinder', 'Reisekoffer', 'Reisetaschen', etc.

Der Vorstand, Bürgermeister Bräunig eröffnet um 7/8 Uhr die Sitzung. Der erste Punkt der Tagesordnung: Neuwahl der Kontrollbehörde und der Rechnungsprüfungskommission wurde mit folgendem Ergebnis erledigt: Kontrollbehörde: Theod. Füller, Bäckermeister, Gustav Reinhold, Kaufmann, und Karl Weber, Kaufmann.

Beim 3. Punkt: Beitritt von Gemeindebeamten zur Fürsorgekasse für Gemeinde- und Körperschaftsbeamte als freiwillige Mitglieder ergreift zunächst H. H. Reineimer das Wort und führt aus, daß vor ungefähr einem Jahr der Kollege Helber von der Sozial. Fraktion die Anregung gegeben habe, eine eigene Fürsorgekasse zu gründen, in welcher alle fehangestellte Beamten und Arbeiter aufgenommen werden können.

Als letzter Punkt stand der Dienstvertrag mit dem neuen Bürgermeister Herr Oberamtsrichter Renner auf der Tagesordnung. Der Vertrag wurde ohne Debatte angenommen. Danach bezieht der neue Bürgermeister einen Gehalt von 10 000 Mark. Eine Pension nach Antritt des Postens von 3000 Mark steigend bis 3250 Mark. Die Hinterbliebenenpension beträgt 3240 Mark steigend in den ersten neun Jahren bis 5400 Mark.

Verhaftung. Mittwoch morgen wurde der ledige Weinhändler A. Sch. von hier wegen Eulenbuzerei verhaftet. Derselbe wurde wegen des gleichen Vergehens schon zweimal bestraft.

Redargemünd, 4. Juni. Hier wurde die Leiche eines Mannes aus dem Neckar gefunden. Die Person des Toten konnte noch nicht festgestellt werden.

Schweibingen, 4. Juni. Einer nur kurzen Freiheit erfreute sich der gestern auf dem Wege vom Amtsgericht nach dem

Grundlagen (Stimmlicher) und das Fremdwort (u umgehen) (nachdem der der Erde)

Empfehlenswerte Restaurants bei Spaziergängen und Ausflügen für Vereine, Gesellschaften und Familien:

1054

Aue bei Durlach. „Zum Schwanen“. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Schöner Saal u. Gartenwirtschaft. Regelmäßig. Jede Woche Schlachttag. Karl Erb, Metzger u. Wirt.	Berghausen. „Krone“. Lokal des Arbeiter-Gesangsvereins. Großer Saal. Nebenzimmer. Gartenwirtschaft. Regelmäßig. Einem geneigten Zuspruch sieht gerne entgegen. H. Godapp.	Ettlingen. Brauerei Henke. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Nebenzimmer mit Klavier. Gute Küche, reine Weine. Eigene Schlachtung. Emil Zehle, Metzger und Wirt.	Gaggenau. „Kost“. Lokal des Arbeiter-Gesangsvereins. Großer Saal. Nebenzimmer. Gartenwirtschaft. Regelmäßig. Florian Gurle Wwe.	Mühlburg. Goldener Hirsch. Schöner Saal (300 Pers.), Nebenzimmer m. Klavier, schatt. Garten. Schlemmendes Bier, hell u. dunkel, jede Woche Schlachttag. Josef Joas.	Rüppurr. Bäcker Löwen. Parteilokal. Verkehrslokal d. Gewerkschaften. Ess- und Nebenzimmer. Schattiger Garten. ff. Moninger Bier. Eigene Schlachtung. Vel.: v. Kraft.
Aue b. Durlach. Waldhorn. Empfiehlt seine geräumigen Lokalitäten b. Ausflügen. Großer Saal. Nebenzimmer. Schöner Garten. Karl Dehler, Metzger und Wirt.	Berghausen. „Brauerei Wagner“. Empfiehlt d. Arbeiter-Gesangsverein. Lokalitäten b. Vereinsausflügen. Saal. Nebenzimmer m. Klavier. Eig. Schlachtung. Emil Dinde.	Ettlingen. Zum Reichsadler. Großer Saal für Vereine und Versammlungen. Großer schattiger Garten. ff. Moninger Bier. Eigene Schlachtung. R. Seifert.	Grünwettersbach. „Adler“. Parteilokal. Empfiehlt bei Ausflügen meinen Saal m. Klavier. ff. Eglau-Bier. Eigene Schlachtung. Wilh. Kappler, Metzger und Wirt.	Mühlburg. „Zum Lamm“. Schöner Garten mit gedeckter Halle. Nebenzimmer mit Klavier. Moninger Bier (ff. Kaiserbier). Eigene Schlachtung. Fr. Kümmerle.	Rüppurr. „Fehalle“. Lokal des Arbeiter-Gesangs- und Arbeiter-Turn-Vereins. Großer Saal. Nebenzimmer. Billardzimmer. Schöner Garten. Eigene Schlachtung. H. Normüller.
B.-Baden. Bratwurfigbäckle. Partei- und Verkehrslokal der Gewerkschaften. Saal u. Nebenzimmer mit Klavier. Vorzügl. Küche. Eigene Schlachtung. E. Müller.	Berghausen. „Vären“. Gartenwirtschaft. mit anchl. Saal (Barleitbod.), groß. Nebenz. mit Klav., origin. Nebenz.: Rordpol, Eichenrinde u. Birkenrinde. Eig. Schlachtung. Selbsteigen. Weine, ff. Seldene-Bier. H. Scherer.	Ettlingen. „Zum wilden Mann“. 2 schöne Nebenzimmer m. Klavier für Vereine. ff. Hantekreuzbier. Gute Küche, reine Weine. Eigene Schlachtung. Hugo Speck.	Hagsfeld. „Zur Kanne“. Parteilokal. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Großer Saal (300 Personen fassend). Nebenzimmer. Eigene Schlachtung. Ad. Wurm.	Mühlburg. „Zur Kaiserhalle“. Großes Nebenzimmer mit Klavier speziell für Vereine. Jeden Mittwoch Schlachttag. ff. Sinner Bier. Jeden Sonntag Bodwürste. Karl Wagner, Metzger u. Wirt.	Leinfelden. „3. Stamm“. Großer Saal für Vereine (500 Personen). 2 Gesellschaftszimmer. Gartenwirtschaft. ff. Seldene-Bier. Eigene Schlachtung. Adolf Meizer, Metzger u. Wirt.
Geiertheim. Schnapsjörg. Großer schattiger Garten. Saal und Nebenzimmer mit Klavier. ff. Moninger Bier. Eigene Schlachtung. Inh.: L. Urschler.	Blantenloch. „Zum Lamm“. Großer Saal. Nebenzimmer mit Klavier. Regelmäßig. Eigene Schlachtung. Joh. M. Haber.	Ettlingen. „Sonne“. Große schatt. Gartenwirtschaft mit Gartenjaal, Saal u. Nebenz. mit Klav. f. Vereinsfestlichkeiten. ff. Moninger Bier. Eig. Schlachtung. Friedr. Furrer, Metzger u. Wirt.	Hohenwettersbach. Hochburg. Parteilokal. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Saal u. Nebenzimmer mit Klavier. Schöner Garten. Eigene Schlachtung. Inh.: J. Hofbauer, Bierbr. u. Wirt.	Rintheim. Zum Schwanen. Parteilokal. Großer schattiger Garten, neu renoviert. Nebenz. mit Klavier. ff. Schlemmendes Bier. Jede Woche Schlachttag. Adolf Schindel.	Leinfelden. Zum Waldhorn. Für Vereinsausflüge besonders empfohlen. Großer schöner Saal. Nebenzimmer m. Klavier. Gartenwirtschaft. Eigene Schlachtung. Wil. Knobel, Metzger u. Wirt.
Geiertheim. Geiertheimer Hof. Lokal des Arb.-Gesangs. Freiheit. 2 schöne Nebenzimmer. ff. Bier, hell u. dunkel, aus der Brauerei H. Pring. Eigene Schlachtung. Spez.: Ochsenmaul- od. Süßsalat.	Bulach. „Traube“. Lokal des Arbeiter-Turnvereins. Schöner schattiger Garten. Nebenzimmer. Großer Saal. Schlemmendes Bier. Jeden Donnerstag Schlachttag. M. Martin.	Ettlingen. Gambriushalle. Lokal des Arb.-Gesangsvereins. „Eintracht“ u. der freien Radler. Großer Saal, Nebenzimmer, Gartenwirtschaft. Eig. Schlachtung. Heinrich Traut.	Knielingen. „Linde“. Lokal des Arbeiter-Gesangs- und Radfahrervereins. Großer Saal. Nebenzimmer. Gartenwirtschaft. Karl Kammerer, Metzger und Wirt.	Rintheim. „Zur Friedrichskrone“. Großer Saal (400 Pers.), auch für Tanz-Ausflüge. Schattiger Garten. Regelmäßig. Eigene Schlachtung. Vel.: H. Schäfers.	W.-Leinfelden. „Zum Hirsch“. Saal f. Vereinsausflüge, große Nebenzimmer m. Klavier. Gartenwirtschaft. ff. Seldene-Bier. Eigene Schlachtung. Christian Ruf, Metzger u. Wirt.
Berghausen. „Adler“. (Wein Bahnhof). Großer schatt. Garten. Saal. Nebenzimmer mit Klavier. Reine Weine. Eigene Schlachtung. Vel.: H. Wagner.	Daglanden. Karlsruher Hof. Lokal des Arb.-G.-B. Edelweiß. Freie Turnerei. u. Maurerverb. Schöner Garten. Regelmäßig. Großer Saal mit Nebenzimmer. Moninger Bier. Emil Klingler.	Gaggenau. Volkshalle. Parteilokal. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Schöner Saal. Schattiger Garten. L. Steimer Witwe.	Saalbau Mühlburg. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Schöner schattiger Garten, großes Nebenzimmer. Regelmäßig. Vorzüglicher Stoff Rindfleisch. Eigene Schlachtung. H. Feil.	Klein-Rüppurr. „Schloß“. Geräumige Lokalitäten für Vereinsausflüge. Großer schattiger Garten mit Terrasse. Gute Küche. Reine Weine. — Telefon 3475. Fr. Aßinger.	Wolfsartweier. „Friedenslinde“. Parteilokal. Verkehrslokal der Gewerkschaften. Großer schattiger Garten (250 Pers.). ff. Moninger Bier. August Armbruster.
Berghausen. „Zur Kanne“. Parteilokal. Verkehrslokal der Gewerkschaften. 2 Nebenz. Saal Gartenwirtschaft. Lokal des Arb.-Radf.-Ver. Lokal des Fußballver. „Freie Vereinig.“ W. Metzger.	Durlach. „Blume“. Großer Saal und Nebenzimmer. Schatt. Garten mit neuerbauter Gartenjaal. Eigene Schlachtung mit elektr. Vertrieb. Telefon 24. Fr. Mannherz.	Gernsbach. Bad. Hof. Große und kleine Lokalitäten. Tansaal, Regelmäßig. Fremdenzimmer. Pension von Mk. 3,50 an. v. Müller.	Hansa, Rheinhausen. Große geräumige Lokalitäten. Gesellschaftszimmer mit Klavier. Saal (200 Pers.). Großer schatt. Garten. Haltestelle der Straßenbahn. Karl Speck, zur Hansa.	Kl.-Rüppurr. „Grüner Baum“. Großer schattiger Garten, mit Eingang b. Durlacher Waldweg. Großer Saal u. Nebenz. Prima hausgem. Wurst u. Fleischwaren. Christian Abo, Metzger u. Wirt.	Weret gelese Volksfreund nicht fort, sondern geht sie zur Agitation weiter.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses beehren sich mich zu einer öffentlichen Versammlung auf Freitag, den 13. Juni ds. J., nachmittags 5 Uhr, in den großen Rathhauseaal ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abhör der städtischen Rechnungen für 1911 (Vorlage Nr. 29).
 2. Ortsstatut, betr. das Amt des Gemeindevorstandes und des Schiedsmannes, (Vorlage Nr. 31) und Dienstvertrag mit dem Vorsitzenden des Kaufmanns- und Gewerbevereins (Vorlage Nr. 32).
 3. Herstellung der Straße am Peter- und Pauls-Platz zwischen Goethe- und Sophien-Straße (Vorlage Nr. 33).
 4. Herstellung der Goethe-Straße zwischen Herder- und Geranien-Straße (Vorlage Nr. 34).
 5. Herstellung von Straßen im Gebiet der Gartenstadt (Vorlage Nr. 35).
 6. Inlandsetzung und Erweiterung des Realshulggebäudes (Vorlage Nr. 36).
 7. Zur Herstellung der Lühow-Straße und eines Teiles der Nied-Straße sowie des Lühow-Platzes (Vorlage Nr. 37).
 8. Verkauf von Straßengelände an Kaufmann Oskar Tieß (Vorlage Nr. 38).
 9. Ankauf des Grundstückes Lg. Nr. 12064 im Gewann „Untere Ochsenwiese“ (Vorlage Nr. 40).
- Karlsruhe, den 4. Juni 1913. 1409
- Der Oberbürgermeister:**
Siegrist. Lafer.

Brotlieferung.

Die Lieferung unseres Bedarfs an Brot und Weiz Voll für das 2. Halbjahr 1913 neu vergeben werden. Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens Freitag, 20. Juni ds. J., vormittags 9 Uhr, bei uns einzureichen, wofür die Lieferungsbedingungen und die vorgeschriebenen Angebotsformulare erhoben werden können. Die Wahl unter den Bewerbern bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Karlsruhe, 4. Juni 1913.

Verwaltung des städt. Krankenhauses.

Apfelwein

1912er, garantiert naturrein, aus feinsten Äpfeln gefiltert, läuft man per Liter von 22 Pfg. an am besten bei 810

J. Gstelmann, Herrenstr. 12.

Fernsprecher 537.

Fässer werden leihweise abgegeben.

Spanische Weinhandlung

von 27

Jaime Miro

empfiehlt ihre garantiert naturreinen

Weine

Rotwein von 60 Pfg. per Liter an
Weißwein von 70 Pfg. per Liter an
ff. Süß- und Dessertweine
Cognacs und Liköre.

Verkaufsstellen: Rüppurrerstrasse 14, Durlacherstrasse 38, Lessingstrasse 29, Schillerstr. 23, Rheinstr. 45 und Gerwigstraße 20.

Stottern

sowie jeder Sprachfehler wird dauernd beseitigt. Keine Atem- und Wörterübungen, auch keine Sprechapparate. Amlich beglaubigte Zeugnisse. Sprechstunden Sonntag, den 8. Juni, von 10-11 Uhr, im Hotel „Hohenzollern“, Karlsruhe, Kronenstrasse. S. Dillisch. Rücksprache während der Sprechstunden mit von mir in einigen Tagen geheilten Stotternden. Es ist somit jedem Stotternden Gelegenheit geboten, sich von meinen Erfolgen zu überzeugen. Auskunft 1 Marz. 1412

Zahnatelier Clara Homburger

zuletzt 5 Jahre Assistentin bei Herrn Dentist König

Plomben - Zahnziehen - Zahnersatz
Kronen- und Brückenarbeiten.

Mässige Preise.

Kaiserstrasse 78 III (Marktplatz)

im Hause des Herrn Hofjuwelier Paar. 798



Ein großer Posten
Badische
Emailherde,
sowie
Krefft-Emailherde

mit wunderschöner Dekor D.R.G.M., sehr starkes Blech und teilweise doppelte Wände. Im Betrieb zu sehen! Schriftliche Garantie für gutes Brennen, Braten und Backen. Interessenten laden ich zur Besichtigung meines großen Lagers ohne Kaufzwang ergebenst ein.

Eine kleine Ausstellung befindet sich in meiner Taxifahrt.
Ferner Gaggenauer Spargasherde mit ganz minimalem Gasverbrauch, in allen Größen und Preislagen. 66

J. Blum

Eisenwaren, Haus- und Küchengerät
49 Schützenstraße 49 - Telefon 3097.

Sparsamkeit

bedeutet:
die Bereitung eines gesunden
heilmittlichen Hausgetränkes

(Apfelmost-Ersatz) aus
dieser Marke

Ein
Versuch

überzeugt!

Zu haben in Drogen u.
Kolonialwarenhandlg.



gesunder
Apfelmost-
Ersatz
Heinen's
Trankextrakt

Millionen LERN
Gerunken
Herstellg. 1905
Nebelstr. 10

Arbeiter! Agitiert für den Volksfreund.

„Hungrige Mäuler“

der Jugend machen heutzutage in mancher hiesigen grossen Familie der Hausfrau Sorge! Wie freudig begrüssen darum die Mütter das neue Erzeugnis für die Küche, die praktischen

Mit Wasser anrühren und aufkochen
— fertig ist eine delikate Sauce!

Überall erhältlich! Ohne Fleisch äusserst delikate
Mahlzeiten und eine satte Jugend!

Alleinige Erfinder und Hersteller: Houssedy & Schwarz, Rotti-Gesellschaft m. b. H., München.

Auch älteste Fabrik der echten, anerkannt ersten Rotti-Bouillon-Würfel, Suppen-Würfel u. -Suppenwürze.

Rotti-Saucen

10erlei Würfel à 10 Pfg.

Unterhaltungsblatt zum Volksfreund

Für unsere Frauen.
Jugend- und Kinderschule nach den Besten